



Hörmedium des Monats

Mai 2019

Eva Muszynski, Karsten Teich

Trudel Gedudel purzelt vom Zaun

**Szenische Lesung
mit Stefan Kaminski**



Einleitung

Trudel Gedudel ist nicht wie die anderen Hennen, mit denen sie gemeinsam auf dem Hof „das Gelbe vom Ei“ lebt. Neugierig, aufgeweckt und etwas naiv hört sie sich die Geschichten von dem „Mehr“ hinter dem Zaun an, die ihr die gewitzte Möwe Gräten-Käthe erzählt. Als sie sich dann eines Tages unfreiwillig tatsächlich auf der anderen Seite des Zaunes befindet, macht sich Trudel auf, dieses „Mehr“ zu sehen. Sie stolpert, pardon, sie läuft dabei in ein Abenteuer und lernt neue Freunde kennen.

Zur Produktion und zum Einsatz im Unterricht

Das Hörbuch „Trudel Gedudel purzelt vom Zaun“ ist eine szenische Lesung mit Musik nach dem gleichnamigen Buch von Eva Muszynski und Karsten Teich. Es eignet sich für Kinder ab 5 Jahren.

Das Hörbuch ist unterhaltsam, kurzweilig und steckt voller Wortwitz. Der Sprecher und Schauspieler Stefan Kaminski beweist wieder einmal, wie facettenreich seine Stimme ist. Er wurde u.a. 2017 und 2019 mit dem Deutschen Hörbuchpreis und 2018 mit dem BEO – Deutscher Kinderhörbuchpreis ausgezeichnet. Er gackert, krächzt, näselt und spricht in den unterschiedlichsten Tonlagen, so dass man das eine oder andere Mal fast Zweifel hegt, dass hier ein Mann die Henne spricht.

Die Geschichte erzählt auf lustige Art und Weise, wie es ist, etwas anders zu sein und vom Mut, etwas Neues zu machen. So können mit der Produktion Themen wie „Abenteuer, Mut und anders sein“ erarbeitet werden. Ebenso können die reichlich vorhandenen Floskeln und Sprichwörter gesammelt und erklärt werden. Da die Protagonisten Tiere sind, können sich vor allem die jüngeren Zuhörer*innen gut auf die Handlung einlassen. Mit dem Einsatz des



gleichnamigen Bilderbuches kann die Bearbeitung der Themen visuell verstärkt werden. Ein besonderer Reiz kann darin liegen, zuerst die Audiofassung zu hören: so können Kinder eigene „Bilder im Kopf“ herstellen und sich darüber austauschen.

Die Geschichte ist kurz und eignet sich vor allem auch für Höranfänger*innen.

Ideen zur Umsetzung

Die folgenden Ideen zum Einsatz eignen sich für Kinder von 5 bis 8 Jahren. Einzelne Anregungen und Spiele können somit schon im Kindergarten eingesetzt werden. Die Schreibangebote und Rätsel können eher in der Grundschule (1. und 2. Klasse) eingesetzt werden. Besonders die Rätsel und Suchspiele können im Kompetenzbereich „Sprache und Zuhören“ zur Förderung des Hörverstehens in der Grundschule verwendet werden. Die Materialien eignen sich für den regulären Unterricht, als Hörimpuls z.B. als täglicher Hinhörer oder für die Arbeit im Hörclub.

Geschichte weitererzählen und Schreibenanlass

Die Geschichte kann an verschiedenen Stellen unterbrochen werden, um dann selbst weiter erzählt zu werden.

Hört euch die Geschichte bis Track 5 an:

- Überlegt gemeinsam, wer oder was dieser Klabauteermann sein könnte.
- Erzählt und schreibt die Geschichte weiter und überlegt, was als Nächstes passiert.

Hört euch die Geschichte bis zum Ende an.

- Schreibt die Geschichte weiter und überlegt wie es mit Trudel Gedudel weiter geht. Bleibt sie am Strand oder geht sie nach Hause? Lasst eurer Fantasie freien Lauf!

Zuhören und verstehen: Das reimt sich doch!

Die Möwe Gräten-Käthe ist ziemlich gewitzt und frech. Sicherlich ist euch aufgefallen, dass sie Trudel immer wieder anders nennt.

- Habt ihr euch die Namen gemerkt, die Gräten-Käthe benutzt? Schreibt sie auf und lest sie vor.
- Die Namen klingen ähnlich oder nicht? Trudel, Strudel und so weiter. Findet ihr noch weitere Namen, die sich auf Trudel reimen?
- Was reimt sich noch? Findet Wörter, die sich auf Gräte, Möwe, Huhn und Ratte reimen.



Das Gelbe vom Ei

In der Geschichte heißt der Hühnerhof auf dem Trudel Gedudel lebt, „das Gelbe vom Ei“. Aber was genau bedeutet das eigentlich?

- Nutzt verschiedene Quellen wie Bücher, Eltern und Internet, um etwas über die Redewendung „Das ist das Gelbe vom Ei“ beziehungsweise „Das ist nicht das Gelbe vom Ei“ heraus zu finden.
- Wie nennt man „das Gelbe vom Ei“?
- Wozu dient „das Gelbe vom Ei“ normalerweise?
- Wo versteckt sich alles das Wort Ei/ei? (Arbeitsblatt s. Anhang)

Redewendungen

„Morgenstund’ hat Gold im Mund“, „Alles in Butter“ oder „Auf der Leitung stehen“ sind Redewendungen, bei denen wir oft lustige Bilder im Kopf haben. Wir benutzen viele solcher Redewendungen jeden Tag und merken es manchmal nicht. In der Geschichte von Trudel kommen auch einige vor, die ihr sicherlich schon einmal gehört habt.

- „Die frühe Henne fängt den Wurm“ heißt es in Track 1. Wie lautet die Redewendung richtig?
- In Track 7 erinnert sich Trudel, wie Tante Elli einmal sagte, dass es nicht schlecht ist, wenn auch mal „alles im Eimer ist“. Wisst ihr was diese Redewendung normalerweise bedeutet?
- Welche Redewendungen kennt ihr noch? Gibt es Redewendungen, die eure Eltern oder Großeltern oft benutzen? Schreibt die Redewendungen auf und vergleicht sie untereinander.

Das „Mehr“ sehen

Trudel wird von der Möwe Gräten-Käthe neugierig auf das sogenannte „mehr“ gemacht. Natürlich meint Gräten-Käthe damit das Meer mit dem Strand und den Dünen. Doch Trudel denkt sich auch, dass es da draußen doch noch „mehr“ geben muss, als das Gelbe vom Ei. Und eines Tages bekommt sie tatsächlich die Möglichkeit, mehr von der Welt da draußen zu sehen.

- Überlegt euch, wohin ihr gerne unbedingt einmal reisen möchtet? Welches „mehr“ von der Welt möchtet ihr gerne einmal sehen und warum? Schreibt es auf und vergleicht eure Wünsche und Ziele untereinander. Gibt es noch andere, die dasselbe sehen möchten?



Koffer packen

Malt einen leeren Koffer auf ein Din A4 Blatt. Auf 10 kleine Zettel schreibt ihr Dinge auf, die ihr in den Koffer packen würdet, wenn ihr auf eine Abenteuerreise gehen würdet. Klebt die Zettel auf den gemalten Koffer.

- Vergleicht die Koffer untereinander, was haben die anderen für Dinge eingepackt?
- Wie wichtig sind diese Dinge wirklich?
- Gibt es etwas, das jeder eingepackt hat?
- Kennt ihr das Spiel: „Ich packe einen Koffer und nehme KRX, BOING und ZING mit“? (s. Anhang)



CD Inhalt

CD 1

Track 1: 2:32

Nicht weit vom Meer, hinter dem Wäldchen, liegt der Hühnerhof „Das Gelbe vom Ei“. Wie jeden Morgen kräht der Hahn Karuso auf dem Mist, um seine Hennen zu wecken. Trudel Gedudel steht als erste an der Klappe, denn die frühe Henne fängt den Wurm! Während sich die anderen Hennen um den Hahn scharren, läuft Trudel zum Zaun. Denn Tante Elli sagt immer, wo keine anderen Hennen sind, ist der Wurm ganz für dich.

Track2: 2:30

Trudel scharrt nach einem dicken Wurm, als sich die Möwe Gräten-Käthe zu ihr gesellt. Sie findet Würmer eklig und mag viel lieber Pommes; die kennt Trudel aber nicht. Die Möwe lacht über die Henne und schwärmt von der Freiheit und dem Meer hinter dem Zaun. Falls Trudel, der Laufvogel, es über den Zaun schafft, soll sie Gräten-Käthe beim alten Strandkorb besuchen.

Track 3: 2:23

Hinter dem Zaun gibt es also noch mehr, denkt sich Trudel. Während sie überlegt, wie sie nach oben auf den Zaun kommen könnte, tauchen die Puten Ete und Petete bei ihr auf. Sie finden Trudels Idee ungehörig, die Vögel vom Hof hüpfen nicht herum, sondern laufen! Doch Trudel hört ihnen nicht zu, sondern nutzt den Stiel einer Harke, um auf den Zaun zu klettern. Empört folgt ihr Petete und latscht versehentlich auf die Zinken. Trudel fliegt im hohen Bogen über den Zaun. Ach Du dickes Ei! Petete fällt vor Schreck in Ohnmacht.

Track 4: 2:22

Ete macht sich auf, um dem Hahn Karuso Bericht zu erstatten. Trudel weiß, dass es ein Tor gibt und beschließt am Zaun entlang zu laufen. Wenn sie am Tor ankommt, kann sie einfach wieder hineinlaufen, denkt sie sich. Leider versperren ihr irgendwann Brennesseln den Weg, so dass sie einen Umweg machen muss und im Wald landet. Sie kämpft sich durch das Dickicht und kommt an den Dünen heraus. Weit und breit ist kein Zaun zu sehen und es fängt an zu regnen. Trudel ist hungrig und nass. Doch zum Glück findet sie einen alten Strandkorb und kuschelt sich in eine Ecke.

Track 5: 1:54

Die schmutzige Marquise ist löchrig und überhaupt ist der Zustand des Strandkorbes mehr schlecht, als recht. Trudel nickt dennoch ein und wird von Gräten-Käthe geweckt. Es ist schon ziemlich spät und dunkel, und die Möwe macht sich einen Spaß daraus, Trudel Gedudel von dem Klabautermann zu erzählen, der angeblich im Strandkorb wohnt. Sie fliegt kichernd davon und kurz darauf hört Trudel ein seltsames Poltern unter sich.

Track 6: 2:06

Eine dunkle Gestalt löst sich aus dem Schatten und eine mürrische, hustende Stimme fordert Trudel auf zu verschwinden. Sie erklärt dem Gespenst freundlich, dass das nicht geht, denn



sie sei ein Huhn und brauche nachts ein Dach über dem Kopf. Freundlich und zuvorkommend bietet Trudel an, den Strandkorb zu reparieren, wenn sie eine Nacht bleiben darf. Als die Wolkendecke aufbricht, erkennt Trudel, dass es sich um eine alte Ratte handelt. Herr Klautermann stimmt widerwillig zu und verschwindet im Dunklen.

Track 7: 3:15

Beim ersten Sonnenstrahl ist Trudel wach. Sie macht sich sofort daran, nach nützlichen Dingen für die Reparatur zu suchen. Sie findet einen kleinen Eimer und hört Tante Ellis Stimme, die sagt, dass es manchmal nicht schlecht ist, wenn alles im Eimer ist. Also packt sie Schnur, Plastiktüte, Strohalm und Strandhafer ein. Gräten-Käthe kommt dazu und lacht, als sie hört, wie Trudel den Dachschaden von Herrn Klautermann repariert. Dieser taucht immer noch mürrisch auf und sagt Trudel, dass sie die Flatter machen soll. Mit hoch gerecktem Kopf läuft Trudel durch die Dünen, um endlich das „Mehr“ zu sehen, von dem Gräten-Käthe ständig erzählt. Den kleinen Eimer nimmt sie mit.

Track 8: 3:00

Herr Klautermann freut sich endlich Ruhe zu haben und die Möwe öffnet die Henne nach. Sie scherzen darüber, dass Trudel bald sehr viel „Meer“ sehen wird, wenn die Flut kommt. Trudel wiederum sieht Sand, sehr viel Sand und einen Zaun ohne Maschen. Sie hüpfte von Pfosten zu Pfosten immer geradeaus und der Sand wird langsam zu Wasser. Sie findet eine rostige Blechdose auf der „Siegfried und Roy“ steht. Zwei Krabbenstielaugen schauen vorsichtig heraus und Trudel stellt sich vor.

Track 9: 3:07

Gräten-Käthe ist hungrig und überlegt sich nach Krabben zu suchen und Herr Klautermann meint, sie soll dem nervigen Huhn Gesellschaft leisten, denn das Wasser steigt schnell. Zur selben Zeit erklärt Trudel den Krabben, dass sie keine Möwe ist und keine Krabben frisst. Die Kleinen kommen aus der Dose gekrochen und klettern zu Trudel auf die Bohle, als eine Welle Wasser in die Dose schwappt. Sie winken aufgeregt und Trudel winkt zurück, während sie weiter geradeaus läuft. Trudel möchte ja immer noch „mehr“ sehen. Zwischenzeitlich steigt das Wasser weiter an und hinter den Dünen überlegen Gräten-Käthe und Herr Klautermann, ob Trudel von der Gefahr der Flut weiß.

Track 10: 2:29

Plötzlich endet der letzte Pfahl vor Trudel. Sie dreht sich um, doch da ist kein Weg mehr: da ist nur noch Wasser. Viel mehr Wasser als sie sehen wollte und es steigt und steigt. Sie stülpt den Eimer über den Kopf und eine riesige Welle spült Trudel herunter. Trudel klammert sich an den Eimer und sinkt wie ein Stein auf den Meeresboden, doch im Eimer ist noch Luft. Auf einmal bewegt sich der Sand unter ihr und sie wird davongetragen. Draußen erreichen die Möwe und der Rattenseniör das Ufer und rufen nach dem Huhn, doch es ist nirgends zu sehen.

Track 11: 1:31

Herr Klautermann läuft zwischen den Wellen auf und ab und ruft nach Trudel. Er hat ein schlechtes Gewissen und auch Gräten-Käthe sucht verzweifelt nach ihrer Freundin. Wäh-



renddessen haben die Krabben, Siegfried und Roy, Trudel an den Strand getragen. Trudel schüttelt ihr Gefieder trocken und sieht die beiden anderen im Wasser. Sie ruft ihnen zu.

Track 12

2:24

Als die Krabben die Möwe kommen sehen, flüchten sie. Erschöpft und nass, aber hart im Nehmen, sinken Gräten-Käthe und Herr Klautermann neben Trudel Gedudel in den Sand. Trudel stellt fest, dass es hier so viel mehr Wasser gibt als beim „Gelben vom Ei“. Deshalb heißt es wohl auch Meer, bemerkt Herr Klautermann. Ihrer Tante Elli würde es hier sicher gefallen, sagt Trudel. Dann sitzen alle drei schweigend da und beobachten gemeinsam wie die Sonne langsam im Meer versinkt.

Gesamtspielzeit ca. 29 Minuten

Trackliste

CD 1	
Track 1	02:32
Track 2	02:30
Track 3	02:23
Track 4	02:22
Track 5	01:54
Track 6	02:06
Track 7	03:15
Track 8	03:00
Track 9	03:07
Track 10	02:29
Track 11	01:31



Track 12	02:24
Gesamtspielzeit	ca. 29 Minuten

Fazit

Das Abenteuer von Trudel Gedudel ist lustig und kurzweilig. Es vermittelt auf liebevolle und kindgerechte Art, dass Anderssein nichts Schlechtes bedeutet und man dennoch angenommen werden und gute Freunde finden kann. Trudel beweist, dass man mit Offenherzigkeit, Freundlichkeit und Mut im Leben etwas erreichen kann. Das Hörbuch macht auch älteren Zuhörer*innen Spaß und löst aufgrund des Wortwitzes und der Floskeln häufig ein Schmunzeln aus.

Tipp: Eine Hörprobe findet sich auf der Verlagsseite:

<https://www.der-audio-verlag.de/hoerbuecher/trudel-gedudel-purzelt-vom-zaun-muszynski-eva-teich-karsten-978-3-7424-1033-7/>



Angaben zur Produktion

Szenische Lesung mit Musik
für Kinder ab 5 Jahren

„Trudel Gedudel purzelt vom Zaun“

Autoren: Eva Muszynski und Karsten Teich

Umfang: 1 CDs, ca. 29 min

Erscheinungsdatum: 22.03.2019

Sprecher:	Stefan Kaminski
Regie:	Doreen Maas
Ton, Schnitt und Sounddesign:	Benjamin Ritter/der apparat, Berlin
Musik:	©BMG Production Music (Germany) GmbH
Redaktion DAV:	Mareike Arlts
Gestaltung DAV:	Daniel Schlereth
Illustration:	© Karsten Teich
Titelschriftzug:	© Kathrin Schüler
Foto Rückseite:	© Matthias Scheuer, audioberlin.com

Bibliographische Angaben

1 Audio-CDs

„Trudel Gedudel purzelt vom Zaun“

12 Tracks, ca. 29 Minuten

Der Audio Verlag, Berlin 2019

ISBN: 978-3-7424-1033-7

Preis: 7,99 Euro



Das „Hörmedium des Monats“ erscheint ebenfalls beim Institut für angewandte Kindermedienforschung (IfaK) der Hochschule der Medien, Stuttgart

Zusammenfassung und didaktische Anregungen: Monique Pleimfeldner

Redaktion: Volker Bernius (Fachbeirat Stiftung Zuhören)

Anhang: Links, Spiele und Materialien

Links

Hörprobe „Trudel Gedudel purzelt vom Zaun“:

<https://www.der-audio-verlag.de/hoerbuecher/trudel-gedudel-purzelt-vom-zaun-muszynski-eva-teich-karsten-978-3-7424-1033-7/>

SPIEL: Ich packe einen Koffer und nehme KRX, BOING und ZING mit...

Für alle HÖR-Kinder

Für dieses Spiel sammelt ihr alle Instrumente und andere Gegenstände aus eurem Hörclub, die klingen und legt sie in die Mitte.

Setzt euch im Kreis um die Klanginstrumente herum. Stellt euch vor, ihr geht auf eine Reise. Ihr werdet auf einen fernen Planeten fliegen, auf dem es alles, nur keine Geräusche gibt. Also packt ihr einen Koffer und nehmt die verschiedensten Klänge mit. Das erste Kind beginnt mit dem Satz "Ich packe einen Koffer und nehme KRX mit". Bei KRX zerbricht dieses Kind zum Beispiel ein kleines Stöckchen. Dann kommt das nächste Kind dran. Es wiederholt, was das erste Kind gesagt hat und nimmt ein neues Geräusch hinzu. "Ich packe einen Koffer und nehme KRX und PLING mit". Bei PLING schlägt es einmal auf das Xylophon. Und so geht die Runde weiter und die Reihe der Geräusche wird immer länger. Wenn ein Kind einen Fehler macht und sich die Geräusche nicht richtig merken kann, dann scheidet es aus. Das Spiel geht so lang, bis das letzte Kind alle Geräusche aufzählen kann.

Die Geräusche könnt ihr mit der Stimme, dem eigenen Körper oder mit Instrumenten und Gegenständen erzeugen, die ihr vorher in der Mitte des Kreises gesammelt habt.

(aus den Materialien für die Hörclubs der Stiftung Zuhören)

Arbeitsblatt EI



Finde das Wort EI in den Wörtern und male es gelb an!



KLEID

REITER

HAUS

MEISE



SCHNECKE

EIS

EINHORN



KLEID

FRAU

AUTO

EIDECHSE



KLEIN

APFEL

BIENE

EINS



SCHNEE

PFERD

EICHHÖRNCHEN



LEITER

EISENBAHN

HUND



KREIDE

HOSE

BEIN

BOOT





LÖSUNG: Arbeitsblatt EI



Finde das Wort EI in den Wörtern und male es gelb an!



KLEID

REITER

HAUS

MEISE



SCHNECKE

EIS

EINHORN



KLEID

FRAU

AUTO

EIDECHSE



KLEIN

APFEL

BIENE

EINS



SCHNEE

PFERD

EICHHÖRNCHEN



LEITER

EISENBAHN

HUND



KREIDE

HOSE

BEIN

BOOT



SUCHSEL:

„Trudel Gedudel purzelt vom Zaun“

Finde die 9 Wörter und male sie bunt an.

1. Huhn

2. Ei

3. Meer

4. Möwe

5. Zaun

6. Hahn

7. Trudel

8. Strand

9. Ratte

I C Z R J
S S Y N R A T T E
U X T R Y P G B C I M
R P D X M O T U G G M C L
O F K G O C Y M P S E J M
J K I Y Q K B C M C S R Q Ö G
Z C U T X B Z A E M T H O W F
W U U Y T H O M E T R U D E L
R X W Z V N K W R H A H N Q M
N W M P Q F Z A U N N N N S F
N F T S C O N B H D U P T
L N Q L J D V F T I T P U
I G Z W Z E J E Y C G
M P H U K X O V K
E G T I C



SUCHSEL- LÖSUNG:

„Trudel Gedudel purzelt vom Zaun“

Finde die 9 Wörter und male sie bunt an.

1. Huhn
2. Ei
3. Meer
4. Möwe
5. Zaun
6. Hahn
7. Trudel
8. Strand
9. Ratte

